Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/3294

26. 02. 75

Sachgebiet 78

Bericht und Antrag

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (10. Ausschuß)

zu dem von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2737/73 zur Festlegung der im Falle von Störungen auf dem Reismarkt anzuwendenden Grundregeln — Drucksache 7/2976 —

A. Problem

Zur Zeit können Schutzmaßnahmen bei Störungen auf dem Reismarkt nur eingeführt werden, wenn der cif-Preis den Schwellenpreis um mindestens 2 v. H. überschreitet. Diese Regelung wird der Hochpreissituation auf dem Weltmarkt jedoch nicht gerecht.

B. Lösung

Schaffung der Möglichkeit zum Ergreifen von Schutzmaßnahmen, wenn die Notierungen oder Preise auf dem Weltmarkt 90 v. H. des Schwellenpreises überschreiten.

Einmütige Kenntnisnahme

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

A. Bericht des Abgeordneten Marquardt

Der Vorschlag der EG-Kommission wurde von der Frau Präsidentin mit Schreiben vom 15. Januar 1975 an den Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten überwiesen. Der Ausschuß hat die Vorlage in seiner Sitzung am 19. Februar 1975 — ohne auf Einzelheiten einzugehen — zur Kenntnis genommen. Namens des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bitte ich das Hohe Haus, von dem Vorschlag der EG-Kommission Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 19. Februar 1975

Marquardt
Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

den Vorschlag der Kommission der Europäischen Gemeinschaften — Drucksache 7/2976 — zur Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 19. Februar 1975

Der Ausschuß für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Dr. Schmidt (Gellersen)	**Marquardt**
Vorsitzender	Berichterstatter